

**Regionalkonferenz zum Bundesprogramm  
„Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“  
am 13. November 2019 in Hannover**

# **Strategien zur Sicherung der Nachhaltigkeit**

Gesellschaft für soziale  
Unternehmensberatung mbH

**g sub**

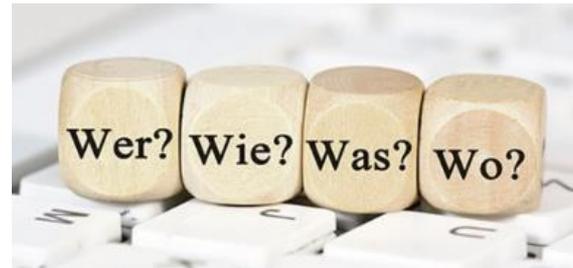


**Definitionen und Bedeutungen von Nachhaltigkeit**

**Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Projektarbeit**

**Methoden der Nachhaltigkeit**

**Sicherung der Nachhaltigkeit**



# Definitionen und Bedeutungen von Nachhaltigkeit

Ursprüngliche Bedeutung: „längere Zeit anhaltende Wirkung“(Duden).

„Nachhaltig“ hatte bis in die 80er Jahre die Alltagssprachliche Bedeutung von „dauerhaft“.



Ursprung des heutigen NH-Gedankens: Hans Carl von Carlowitz (1645 – 1714) – er übertrug Nachhaltigkeit auf die Waldwirtschaft: Es sollte nur soviel abgeholzt werden, wie der Wald auf natürliche Weise regenerieren kann.

# Definitionen und Bedeutungen von Nachhaltigkeit

## Häufig genutzte Definitionen von Nachhaltigkeit:

„Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung die gewährt, dass künftige Generationen nicht schlechter gestellt sind, ihre Bedürfnisse zu befriedigen als gegenwärtig lebende.“ *(Brundtland-Bericht der Vereinten Nationen von 1987)*

„Bewährte Handlungsansätze, Methoden, Erkenntnisse oder Produkte werden während und nach der Programm-/Projektlaufzeit in den beteiligten Einrichtungen (Verstetigung) und darüber hinaus in weiteren Kontexten genutzt (Transfer).“ *xenos-panorama-bund*

Ein Ansatz von Nachhaltigkeit/ Verstetigung im ESF: Transfer von Modellprojekten in die „Regelsysteme“; Mainstreaming, Verstetigung, Nachhaltigkeit.



## Nachhaltige Entwicklung – Nachhaltigkeit:

Nachhaltige Entwicklung → ein Prozess der Veränderung.

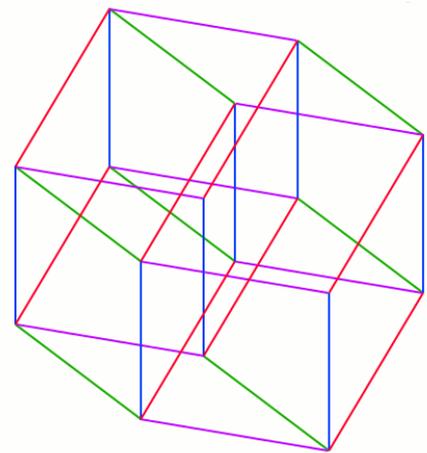
Nachhaltigkeit → das Ergebnis dieses Prozesses und insofern ein Zustand *(Grunwald & Kopfmüller, 2012)*.

Dieser Zustand der Nachhaltigkeit wird erreicht, indem die nachhaltige Entwicklung „die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können“ *(Hauff, 1987)*.



## Vier Dimensionen von Nachhaltigkeit:

1. Projektorientiert
2. Output-orientiert
3. Systemorientiert
4. Innovationsorientiert



# Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Projektarbeit

Dimension	Typ	Definition
1	Projektorientiert	Die implementierende Organisation führt die Innovation in eigenem Interesse zum eigenen Nutzen fort.
2	Output-orientiert	Die implementierende Organisation verfügt über Strukturen, die nicht nur der eigenen Organisation auf Dauer einen Nutzen garantieren, sondern auch anderen.
3	Systemorientiert	Die Innovation erfasst nicht nur die implementierende Organisation, sondern führt über einen Diffusionsprozess zu einer Leistungssteigerung des gesamten Systems (z. B. System der Kindertagesbetreuung).
4	Innovationsorientiert	Die implementierende Organisation verfügt über Innovationspotenzial, wodurch sie auf sich verändernde Umweltbedingungen flexibel und angemessen reagieren kann.

(Stockmann, Reinhard 1996, 1997)

# Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Projektarbeit

## Kriterien, die ein Projekt nachhaltig machen:

- Im Rahmen des Projekts werden möglichst vielfältige Strukturen geschaffen, die einen adäquaten Umgang mit sich verändernden Umweltbedingungen begünstigen und insofern von Problemlösekapazität in der geförderten Organisation zeugen.
- Projekte entfalten geplante oder ungeplante Wirkungen, die sich nicht nur mit den Projektzielen decken, sondern sich auch über das unmittelbare Umfeld der Organisation hinaus verbreiten und somit eine Multiplikatorenwirkung haben.
- Projekte entwickeln einen Modellcharakter für andere Projekte, sodass „Kopien des Prototyps entstehen und als erfolgreiches Muster für eine angemessene Problemlösung Verbreitung finden“
- *(Stockmann, Reinhard 1992)*



# Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Projektarbeit

## Kriterien, die ein Projekt nachhaltig machen:



- Ergebnisse besitzen einen bleibenden Wert.
- Ihre Nutzung sowie ihr Nutzen werden von Beteiligten und Nichtbeteiligten (des Ursprungsprojekts) eingesetzt und weiterentwickelt.
- Projekterfahrungen, sowie erfolgversprechende Ergebnisse, wie Vorgehensweisen, Lösungsstrategien, Systeme und Methoden werden verfügbar gemacht.

# Nachhaltigkeit aus der Perspektive der Projektarbeit

## Sicherung der Nachhaltigkeit:

- Die Sicherung der Nachhaltigkeit von Projektergebnissen verlangt einen eigenen Aufwand (Zeit, Personal, Mittel), spezifische Aufmerksamkeit in der strategischen Projektplanung sowie Netzwerkkompetenz.
- Die Methoden zur Sicherung der Nachhaltigkeit sind nicht dogmatisch und müssen jeweils an spezifische Projektinhalte, interne und externe Bedingungen, Zeitplanungen, Umsetzungsmöglichkeiten sowie interne und externe Vernetzungen adaptiert werden.



# Methoden der Nachhaltigkeit

## Die 5 wichtigsten Phasen der Sicherung der Nachhaltigkeit:



© 2017 eu-foerdermittel.eu

## Phase 1: Entwickeln der Nachhaltigkeitsstrategie und des Nachhaltigkeitskonzepts

- **Methode:** Analyse der einzelnen Zielgruppen. Wer hat welches konkrete Interesse an ihren Projektergebnissen und wie stark ist dieses Interesse ausgeprägt?
- **Methode:** Gegenüberstellung Interessen ↔ im Projekt produzierte Ergebnisse (z.B. Konzepte, Wissen, Prozesse).
- **Methode:** Diskussion und Festlegung der optimalen Transferwege und –instrumente zu den bekannten Zielgruppen (z.B. Newsletter, offline und online Medien, Konzeptpapiere).



## Phase 2: Verwertbarkeit von Projektergebnissen (Exploitation)

- **Methode:** Adaption der internen Projektergebnisse entsprechend an die Interessen anderer externer Nutzerstrukturen und Interessengruppen (z.B. andere Zielgruppen, Stakeholder).
- **Methode:** Gestaltung von Handbüchern, Leitfäden, Manuals, Präsentationen, Flyer (in Fremdsprachen) offline, online.
- **Methode:** Gestaltung von Webplattformen zum Ergebnisaustausch.



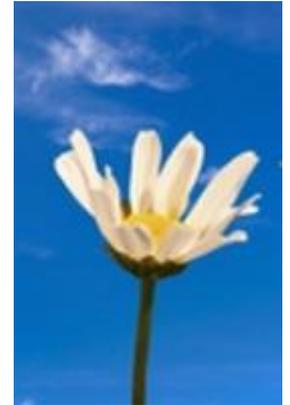
## Phase 3: Verbreiten und Verstetigen von Projektergebnissen (Dissemination)

- **Methode:** Information interner und externer Strukturen über Projektprozesse und –ergebnisse sowie die Umsetzung/ Nutzung während und nach der Projektlaufzeit.
- **Methode:** Einsatz von IKT (Informations- und Kommunikation)-Instrumenten entsprechend den Möglichkeiten und Rahmen der potentiellen Nutzer und Nachnutzer (z.B. offline und online Medien, Newsletter, Mailings).



## Phase 4: Evaluation von Effekten der Verstetigung

- **Methode:** Beobachtung wie die Interessenten(gruppen) auf den unterschiedlichen Ebenen mit den ihnen zu Verfügung gestellten Projektergebnissen umgehen und wie die Umsetzung bzw. Anwendung erfolgt (z.B. Interviews, Fragebögen, Runder Tisch, Diskussionsrunden, Meetings).
- **Methode:** Regelmäßige Bewertung der Nutzung von Projektergebnissen durch die Nutzer



## Phase 5: Adaption des Nachhaltigkeitskonzepts

- **Methode:** Gegenüberstellung der Evaluationsergebnisse zur Nachhaltigkeitsstrategie und dem Nachhaltigkeitskonzept und eventuell notwendiges Adaptieren der Methoden und Instrumente entsprechend dem Bedarf der einzelnen Nutzergruppen



# Sicherung der Nachhaltigkeit

## Planung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

- Sorgen Sie dafür, dass ein Plan zur Sicherung der Nachhaltigkeit entwickelt und konsensfähig beschlossen wird.
- Transferwürdige Projektergebnisse schon während des Projektverlaufs bestimmen.
- Jedes Projektergebnis einzeln in Bezug auf Transferfähigkeit und Möglichkeiten der Verwertung prüfen
- Erarbeiten Sie einen Meilensteinplan und kontrollieren Sie die Umsetzung
- Dokumentieren Sie Ihre Erfolge bei der Verbreitung und Verstetigung der Projektergebnisse und präsentieren Sie anderen Ihre Strategien



# Sicherung der Nachhaltigkeit

## Planung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

- Entwickeln sie gemeinsam im Team Ideen zum Transfer der Guten Praxis.
- Versuchen Sie im Rahmen der Verbreitung von Projektergebnissen Netzwerke zu erschließen und zu aktivieren.
- Beobachten und dokumentieren Sie die Ergebnisse von Verbreitung und Verstetigung der Projektergebnisse, diskutieren und bewerten Sie es mit dem Team.
- Vorschläge zur Modifikation der Nachhaltigkeitsstrategien auf Basis der Bewertungen machen und dafür sorgen, dass der Zyklus weiterläuft.



## Planung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

- Beziehen Sie Interessengruppen (z.B. Politik, Verwaltung, Personalverantwortliche, Betriebs- und Personalräte, Sozialpartner...) in die Aktivitäten zur Sicherung der Nachhaltigkeit ein und delegieren Sie verbindlich Aufgaben innerhalb des Projektteams.
- Sie sind die Expertin/ Experte auf ihrem Fachgebiet und Ihre Erfahrung und Position ist gefragt.



# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dubravko Gršić

Telefon: +49 (0) 30 – 284 09 407

E-Mail: [dubravko.grsic@gsub.de](mailto:dubravko.grsic@gsub.de)

Gesellschaft für soziale  
Unternehmensberatung mbH

**gsub**

